Ausgabe 2/2020

Kostenloszum Mitnehmen!

# Geltinger Tierheim-Magazin

Aktuelles aus dem Josefa-Burger-Tierheim Gelting - Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.



## Tiere sind des Menschen bester Freund

#### aber der Mensch hat ihnen gegenüber auch eine Verpflichtung

iebe Mitglieder und Tier-Lfreunde,

Das Haustier ist häufig des Menschen bester Freund – zumindest so lange er ein Interesse an dem Tier hat. Dass dieses Interesse manchmal nachlässt, nicht vorhanden ist oder Tierliebe falsch verstanden wird, ist eine traurige Tatsache, mit der die Vereinsmitglieder und die vielen ehrenamtlichen Helfer leider täglich konfrontiert werden. Sie alle haben sich

dem Wohl der Tiere verschrieben und setzen sich engagiert dafür ein

Wir stehen in der Verantwortung, uns um die Tiere zu kümmern, die in Not sind, die ausgesetzt oder abgegeben werden. Das Tierheim in Gelting bietet den Tieren ein Obdach. Hier werden sie aufgenommen, verpflegt und medizinisch versorgt, bis sie mit etwas Glück - hoffentlich neue Besitzer finden, die es gut mit ihnen meinen.

Tierschutz ist nur möglich, wenn sich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger engagieren, ob aktiv oder auch passiv durch finanzielle Zuwendungen, so wie die umliegenden Städte und Gemeinden denn die Arbeit des Tierschutzvereins, seiner Mitarbeiter und seiner Förderer ist ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz.

Mein **Dank** richtet sich an



die treuen ehrenamtlichen Helfer, die mich tatkräftig unterstützen

> Manuela Ravara Tierheimleiterin

#### **Unsere Spendenkonten:**

Sparkasse Bad Tölz – Wolfratshausen IBAN: DE18 7005 4306 0000 0043 33 BIC: BYLADEM1WOR

Raiffeisenbank Beuerberg-eG
IBAN: DE97 7016 9333 0000 7228 04
BIC: GENODEF1EUR

Aus gegebenem Anlass der wechselnden Maßnahmen der CoVid19-Pandemie sind alle Termine noch nicht langfristtig festgelegt. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen zu den Terminen jeweils unserer Internetseite **www.tierheim-gelting.de** 

Vielen Dank für Ihr

# Holz mit Zukunft ökologisch. gesund. Auf 4.000 m² Ausstellungsfläche finden Sie bei uns: Bau- und Konstruktionshölzer Holz für Fassade und Terrasse Spielgeräte Holz für Boden, Wand und Decke Zuschnitt-, Montage- und Lieferservice Böden & Türen • Wand & Decke • Holz im Garten • Bauen mit Holz Holzmarkt Suttner Gmbh & Co.KG Untermühltal 17 Sa 9.00 - 13.00 Uhr Sa 9.00 - 13.00 Uhr

#### Ein Auszug aus unserem Leistungsangebot:

- ◆ Neu- und Gebrauchtwagen
- ◆ Leihwagen
- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ Reparaturen aller Art
- ◆ Ersatzteilverkauf
- ◆ Hauptuntersuchung der amtl. anerk. Überw. Org.
- ◆ Allergenfiltereinbau
- ◆ Finanzierung und Leasing
- ◆ AU II für Benzin und Diesel
- ◆ Klimaanlagenservice







#### Peter Bolzmacher

Berger Straße 4a 82335 Berg / Allmannshausen Telefon (0 81 51) 5 05 97 Telefax (0 81 51) 5 05 40 e-Mail: mail@bolzmacher.de Internet: www.bolzmacher.de

#### Wir trauern um Gisela Meierl



Am 9. August 2020 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied Gisela Meierl.

Frau Meierl war eine engagierte Tierschützerin mit Leib und Seele. Über Jahrzehnte hinweg zog sie viele Waldund Wiesenjungvögel auf.

Manche päppelte sie auf und wilderte dann mit Hilfe Ihrer großen Familie unsere gefiederten Freunde wieder aus.

Viele Menschen treten in unser Leben, aber nur wenige hinterlassen Spuren in unseren Herzen. Wir werden



Als letzten Gruß und Dank legte der Tierschutzverein die Skulptur ,Vögel' (wie die hier in der Traueranzeige) als Grabdeko statt Blumen auf der letzten Ruhestätte nieder.

Gisela Meierl ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand des Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V. und die Mitarbeiter des Josefa-Burger-Tierheims.

-mr-

Anzeige

## Tierschutz hört nicht bei der Ernährung auf! Am Anfang steht immer der Wunsch, Hunde und Katzen artgerecht, gesund und natürlich zu ernähren.

I unde und Katzen sind seit jeher Fleischfresser. Sie benötigen Fleisch und Innereien (65-75%), rohfaserreiches Beifutter und natürliche Feuchtigkeit. Besonders Katzen trinken von Natur aus wenig, decken ihren Wasserbedarf aus der im Fleisch und Innereien enthaltenen Flüssigkeit. Leitungswasser kann diese lebensnotwendigen Vitalstoffe nicht ersetzen! Eine gesunde Darmflora ist Garant für eine funktionierende Verdauung und ein intaktes Immunsystem!

,Nur das beste für unsere vierbeinigen Freunde'! Ich empfehle ,artgerechte Hunde – und Katzennahrung' von einem bereits seit 15 Jahren familiengeführten Unternehmen mit eigener Produktion. Alle Zutaten kommen aus der Region. Die hochwertigen, chemiefreien Produkte werden immer frisch produziert und zu Ihnen nach Hause geliefert.

Sind Sie auch auf der Suche? Haben Sie schon vieles probiert? Ihr Hund reagiert immer wieder mit Durchfall, Juckreiz? Ihre Katze frißt nicht? Es ist nicht immer so einfach, aus der Masse der Angebote das richtige Futter zu finden.

Ich biete Ihnen eine Kostprobe "Hund oder Katze", weiteres Infomaterial und eine individuell auf Ihr Tier zugeschnittene Beratung (auch für Problemfälle). Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Tier!

Möchten auch Sie wissen, was Sie Ihrem Tier füttern? Rufen Sie mich einfach an: mobil 0160/95041370.

Mit Ihrer Bestellung unterstützen Sie zudem das

Tierheim. Pro Bestellung auf diese Anzeige spende ich ein Glas Katzenfutter.

Auch das Tierheim füttert dieses Futter bei sechs Katzen. Sie fressen es sehr gerne und vertragen es gut.

Claudia Hawlik



#### Nur das Beste für unsere vierbeinigen Freunde!

- Artgerechte Hunde- und Katzennahrung
- Natürlich und vollwertig
- Frei von chemischen Zusatzstoffen
- Alle Zutaten in Lebensmittelqualität
   vorrangig aus der Region

Infomaterial und kostenloses Testmenü über:

#### Claudia Hawlik

PETfit-Tiernahrung - Beratung claudia.hawlik@gmx.de www.hawlik.pet-fit.net
Tel.: 0160-95041370 + 08102-9990303
Waldstr. 6a, 85635 Höhenkirchen

# Unsere ,unsichtbaren' Katzen: leider immer im Hintertreffen

anche Katzen sind sehr scheu oder ängstlich - eigentlich eine schlechte Angewohnheit, denn wir Menschen besitzen diese Eigenschaften auch. Bei uns Menschen sind diese im Grunde hilfreich, jedoch bei einer Katze die im Tierheim abgegeben wurde, leider nicht. Da die Katze keiner sieht, bereitet es den Pflegern große Probleme, eine erfolgreiche Vermittlung für alle Beteiligten zu ermöglichen. Katzen mit einem starken Charakter spielen sich in den Vordergrund, finden so schneller einen menschlichen 'Dosenöffner', als unsichtbare Katzen.

Im Grunde sind die meisten unserer 'unsichtbaren Katzen' verspielt und unheimlich



lieb. Viele sind sogar sehr verschmust und genießen auch einige Streicheleinheiten. Mit ihren Freunden laufen, raufen und springen sie um die Wette. Nur sieht dies keiner. Es gibt zwar ein paar andere Katzen mit schlechten Angewohnheiten, die gefunden oder abgegeben werden, aber wenn sich keiner um diese Katzen bemüht, behalten sie diese Angewohnheiten auch immer bei.

Heute vergeht die Zeit im-

mer schneller, wir sind im Berufs- und Privatleben voll eingespannt und haben keine Zeit mehr für Tiere, die Probleme bereiten. Ihr Schicksal ist dadurch besiegelt. Auch wenn sich die Pfleger oder die Ehrenamtlichen um die scheuen Tiere bemühen und versuchen, ihnen ein wenig Aufmerksamkeit zu geben, bleibt die Angst vor allem Unbekannten. Denn sobald ein Dosenöffner den Bereich be-

tritt, sind sie weg - egal wohin. Hauptsache in einem Versteck. wo sie keiner sieht. Sollte doch einmal ein Mensch nach solch einer Katze fragen, schreckt er spätestens bei dem Hinweis zurück, sie müssen Vertrauen zu dieser Katze aufbauen und öfters zu uns ins Tierheim kommen. Nur dann haben sie eine Gelegenheit, die Katze kennen zu lernen. Sollte dies nicht funktionieren und wir geben ihnen einfach die Katze mit, werden sie die Katze zu Hause wahrscheinlich niemals sehen. Denn in dem neuen Zuhause ist alles ungewohnt und fremd

Dadurch bleibt die Katze immer da wo sie ist: ,unsichtbar im Tierheim'.

-mr-







Diese Fotos zeigen einige unserer normalerweise ,unsichtbaren' Katzen.







# Tierheim-Hunde erzählen vom Gassigehen Freude auf einen Ausflug bei jedem Wetter

uhuuuu! Hallo Du! Bitte Inicht weiterblättern. sind's die lieben Hunde, die Euch gerne erzählen, wie es so ist, wenn man im Tierheim darauf wartet, adoptiert zu werden. Das ist nämlich ganz schön doof, wenn man unbedingt darauf wartet, endlich ein eigenes Zuhause zu bekommen. Es vergehen Tage, Wochen und auch Monate, bis sich jemand für uns interessiert. Alte Hunde haben es besonders schwer, denn jüngere Hunde werden immer bevorzugt.

Die Pflegerin ist total lieb zu uns, aber ein eigenes Zuhause ist natürlich das Größte...! Aber das ist ein anderes Thema, denn wir wollen ja vom Gassigehen erzählen und von den Leuten, die mit uns spazieren gehen, den "Gassigängern".

Die Babsi, die Bettina, die Christa und die Gela sind die vier Menschen, die in ihrer Freizeit in das Tierheim kommen und mit uns Wuffis rausgehen ins Grüne, die uns ausführen, mit uns spielen – kurzum, die sich mit uns draußen beschäftigen. Immer wenn sie mit Leine und Brustgeschirr kommen, dann wissen wir: Es geht raus! Und wir freuen uns sehr über die Abwechslung. Wir gehen bei iedem Wetter. Wenn wir Hunde uns untereinander verstehen, dürfen wir uns auch gemeinsam nach dem Spaziergang im riesig großen Hundeauslauf zusammen richtig austoben.

Auch wird mit uns gearbeitet – wie zum Beispiel Grundkommandos, Suchspiele und so weiter.

Wir sind froh, dass es Men-



Unterwegs beim Gassigehen gibt es immer wieder so viel Tolles zu entdecken!

schen wie Babsi, Bettina, Christa und Gela gibt, die uns Hunde lieben, uns ihre Freizeit schenken und mit uns Gassi gehen. Das finden wir Wuffis ganz toll und sie finden es auch super mit uns. Zugleich sind sie froh, dass sie uns als Tierheim

# Was macht eigentlich ,Pepe'? Von der Tötungsstation zum Therapiehund

iebe Frau Ravara,
als ich damals im September 2011 zu dir kam, war ich glücklich, da ich gerade dem bevorstehenden Tod von der Schippe gesprungen war. Du hast dann eine passende Familie für mich gesucht, das war sehr schön! Genau neun Tage später zog ich ins neue Zuhause, wo ich bis heute noch lebe.

Im Dezember 2014 holten meine Leute eine hübsche Hundelady von dir: Du kannst dich bestimmt erinnern, ihr Name war "Mocca". Mit der verstand ich mich prima. Leider verlor ich sie durch Krankheit vor zwei Jahren. Seitdem bin ich alleine. Ich gehe oft Gassi



und kenne viele Hunde aus der Nachbarschaft. Da ich in einem kleinen Ort lebe, kann ich oft frei laufen. Wenn meine Familie Besuch bekommt, haben die meistens ein Leckerli für mich dabei. (Ich hab sie dazu erzogen!) Seit einem Jahr geh ich arbeiten mit meinem Frauchen im Rummelsberger Stift in Starnberg. Das ist ein Seni-

orenheim. Naja, so ganz jung bin ich ja auch nicht mehr. Die Leute dort freuen sich immer, wenn ich komme. Es heißt, ich bin ein 'Therapiehund'. Dann werde ich gestreichelt und ein Stück Wurst fällt immer wieder ab.

Ich fahre oft mit dem Aufzug und du kennst ja mein Problem mit den Fliesen. So ganz geheuer sind sie mir noch immer nicht, aber ich laufe drüber. In der Arbeit ist ja alles gefliest. Ach ja: Mein Herrchen hat ein großes Auto und da hab ich viel Platz. Meine Familie nimmt mich überallhin mit. Ich bin so gut wie nie alleine. Drei Katzen (die sind übrigens auch von Dir ais dem Tierheim) leben auch bei mir. Damit hab ich keine Problem.

Liebe Grüße - Dein Pepe

Nachtrag: Leider erhielten wir kurz vor dem Erscheinen dieses Tierheim-Magazins die traurige Nachricht, dass Pepe vor kurzem in den Armen seiner Besitzer friedlich eingeschlafen ist.

## **Erfolgreich vermittelt**

#### Wieder konnten wir für viele unserer Tiere ein neues Zuhause finden.





"Rico" und "Ronja", die beiden 1- und 2-jährigen Katzen mussten in einer winzigen Wohnung mit weiteren vielen Katzen leben. Die Hygiene, sowie die persönliche Ansprache fielen dadurch vollkommen ins Wasser. Jede Katze war auf sich alleine gestellt. Nach Wegnahme der Tiere konnten sie sich bei uns erholen und ihr Katzenleben erst richtig leben. Es dauerte einige Zeit, bis wir die richtigen Katzenkenner fanden, die beide zu sich nahmen. Nach Abwarten und Geduld zahlte es sich aus: Aus den scheuen Katzen sind wahre Streichelanbeter geworden und sie fühlen sich 'sauwohl' in ihrem Haus mit gross angelegtem Garten – nur nach draußen trauen sie sich noch nicht.



,Julchen' wurde gefunden – und nicht mehr abgeholt! Die ungefähr 7-jährige liebevolle Hundedame fand ganz schnell eine ältere Dame, die kurz zuvor ihren geliebten Vierbeiner verloren hatte. Die beiden Damen sind nun ein Herz und eine Seele und seither unzertrennlich.



,Betty', die 1-jährige, lustige und pfiffige Hundedame, erfreute gleich von Anfang an alle mit ihrem Auftreten. So ergab es sich, dass es sehr viele Interessenten gab. Sie fand auch ganz schnell eine neue Familie. Auch da wo sie immer unterwegs ist, reden alle nur davon, wie hübsch sie aussieht.



"Flavio", ein ca. 4-jähriger Rüde, kam mit "Dino", der 3-jährige Rüde, kam total einer vermeintlichen Verletzung am Nasen-Spiegel zu uns. Da es sich nur um Abschürfungen handelte, konnte man ihn nach nicht mal einem Monat vermitteln. Nun ist er mit seinem Frauchen stets mit dem Wohnmobil unterwegs, oder auch bei den Pferden.



verdreckt und verfilzt zu uns. Nach dem Besuch beim Hundefriseur erkannte man ihn kaum wieder. Dieser aufgeweckte und verspielte Vierbeiner fand nach kurzer Zeit ein neues Zuhause, wo er in der ganzen Umgebung rasch alle ,um die Krallen gewickelt' hat.





## **Erfolgreich vermittelt**

#### Ob gesund oder mit Behinderung: Sie fanden ihr neues Glück!



,Trini', die 12-jährige charmante Katzendame, wurde von ihren Besitzern in einer ehemaligen Obdachlosenunterkunft eingesperrt im Katzenkorb zurückgelassen. Nur durch Zufall konnte verhindert werden, das sie Opfer der Abrissbirne einer Baufirma wurde. Man brachte das völlig verängstigte Tier ins Tierheim. wo sie aufgepäppelt wurde. Die sichere Umgebung sowie die Geborgenheit, die man ihr entgegenbrachte, belohnte sie mit Schnurren, sich Streicheln lassen und Anhänglichkeit. Nun fand sie auch noch trotz ihres Alters eine ebenfalls ältere Dame, die ihr ein neues Zuhause gab. Nach anfänglichen Schwierigkeiten sind jetzt beide 'Damen' unzertrennlich.



,Charly Brown' wurde völlig mager, verfilzt und orientierungslos aufgefunden und ins

Man musste ihn fast kahl scheren, da sich verschiedene Ungeziefer in seinem Fell befan-Tierheim gebracht. den. Man stellte



.Emilia' (linkes Hinterbein fehlt) und .Leano' (ein Ohr amputiert) wurden im Frühjahr 2019 bei uns aufgenommen, da man sie sonst auf die Straße gesetzt und ihrem Schicksal überlassen hätte. Beide fanden dann nach mehreren erfolglosen Vermittlungsversuchen endlich verständnisvolle Katzenfreunde, die auch bereit waren, Katzen mit Handicap zu adoptieren. In ihren neuen Zuhause genießen sie alle Freiheiten, verstehen sich mit einer weiteren Katze sowie mit einem Hund.

,Biene' wie wir sie liebevoll nannten, kam aus einem befreundeten Tierheim. Dort war sie mit mehreren großen Hunden in einem Zwinger untergebracht. Aus unerklärlichen Gründen fielen die Hunde kurze Zeit später über sie her. Dabei wurden ihre beiden Vorderbeine zerbissen. Nur das schnelle Eingreifen der Pfleger vor Ort half, das sie den Angriff überhaupt überlebte. Sie wurde operativ versorgt und konnte dort natürlich nicht mehr bleiben. Nachdem ich ein älteres Ehepaar wusste, deren beide Hunde (auch von uns) verstorben waren, rief ich diese sofort an. Sie kamen, sahen sie und

der Hund siegte! Ganze zwei Tage war ,Biene' im Tierheim. Nun genießt sie ihr Hundeleben in vollen Zügen und wird von allen, die sie kennen, geliebt.

fest, dass er eine Kopfschiefhaltung nach links hatte diese musste im Vorfeld noch abgeklärt werden. Nach Gabe von Medikamenten ergab sich keine Besserung, so das er eine leichte Behinderung beibehalten wird. Dennoch fand der 1-Jährige wunderschöne Kater in der Zwischenzeit neues Zuhause, wo er den ganzen Tag nach Strich und Faden verwöhnt wird.

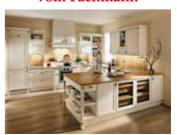






Küchenstube Eckl Buchberger Straße 24 82538 Geretsried-Gelting Tel. (08171) 20091 www.kuechenstube.de

Küchen & Elektrogeräte vom Fachmann



Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr 9.00 - 14.00 Uhr

## **Erfolgreich vermittelt**

#### Wieder tolle Plätze für immer gefunden



,Mini' und ,Maxi', das 7 Monate alte Widderpärchen, konnte nach nur einer Woche in ein neues artgerechtes Zuhause mit viel Freigehege ziehen, da sie vorher nur im Käfig in der Wohnung gehalten wurden.



,Hoppla' und ,Tabaluga' stammen aus einem Animal-Hoarding-Haushalt. Die beiden 3 Monate alten Meerschweinchen mussten auf engsten Raum mit weiteren 50 (!) Meerschweinchen ihr Dasein fristen. Nach Erholung und Behandlung konnten sie schnell in ein tolles Freigehege mit allen Raffinessen ziehen.



,Bommel' und ,Keks' stammen wie die beiden anderen Meerschweinchen aus dem gleichen Animal-Hoarding-Haushalt. Die scheuen ca. 5 Monate alten Böcke wurden behandelt und kastriert. Beide leben jetzt zusammen bei einer 'Mädelgruppe' auf einem artgerecht großen Areal. Dort fühlen sie sich sehr wohl.



"Mucki", die ca. 6-jährige Kätzin, lebte zuerst in einem Haushalt und musste dann plötzlich jahrelang auf der Strasse leben und jahrein jahraus Junge gebären. Diese lebten alle mit ihr auf der Strasse, manche überlebten es, viele aber auch nicht. Als "Mucki' zu uns kam, dauerte es Monate lang, bis sie zum Menschen vertrauen aufbaute. Bei uns hatte sie ein Dach über dem Kopf, Fressen und einen warmen Schlafplatz sowie Kontakt zu Menschen. Eine Patin besuchte sie regelmäßig und baute zu ihr eine Verbindung auf. Nach mehrmaligen Besuchen konnte nun "Mucki" endlich in ihr endgültiges Zuhause ziehen: ein Haus mit Garten, Fussbodenheizung ... und vielen Kuscheleinheiten. Man sieht es ihr deutlich an: Sie fühlt sich hier jetzt 'pudelwohl'.



,Vino' und ,Viola', die beiden 2-jährigen Geschwister, lebten auf einem Grundstück und wurden dort von einem Hausmeister versorgt. Dieser verstarb aber plötzlich und so wurden beide zu uns gebracht. Sehr menschenscheu und und den Menschen nicht mehr als Feind



ängstlich verhielten sie sich die nächsten Wochen. Erst so nach und nach tauten beide langsam auf, aber sie zu berühren ging gar nicht. So dauerte es über ein halbes Jahr bis sie sich streicheln ließen

sondern Freund ansahen. Nach fast einem Jahr fanden sie einen verständnisvollen ruhigen Platz, wo sie sich weiterhin toll entwickelten. Sie erkunden dort täglich das Haus und vor allem den großen Garten.

# Herdenschutzhunde Traumjob: Beschützer!

ie ursprünglichen und heute auch noch praktizierten Aufgaben der Herdenschutzhunde sind die Bewachung und der Schutz ,ihrer' Herde (Schafe, Ziegen usw.). Insbesondere Wölfe stellen ein potenzielles Risiko für Weidetiere dar. Seitdem der Wolf sich in Westeuropa wieder heimisch fühlt, müssen Weidetierhalter umdenken. Neben speziellen elektrischen Wolfszäunen haben sich vor allem Herdenschutzhunde als effektive Abwehrmaßnahmen erwiesen.

Die Hunde leben im Rudelverband mit den Schafen und Ziegen. Es gibt verschiedene Rassen wie zum Beispiel Kaukasischer Owtscharka, Kan-

gal, Kuvasz und Maremmanos, der beim Anblick eines Laien an einen zu groß gewachsenen Golden Retriever erinnert - so wie bei unserem ,Nebbia'. Solche oder ähnliche Rassen gehören zu den Hunden, die man leider sehr häufig in deutschen Tierheimen findet.

Die Maremmanos gehören zu den ältersten Rassen dieser Hundegruppe. Sie sind ausgestattet mit einem sehr selbstständig entscheidendenen Charakter, denn dafür wurden sie in der vergangenen Zeit gezüchtet. Das Ergebnis sind umsichtige, kluge und äußerst wesensstarke Hunde, die sich daher auch nur jenen Charakteren beu-



,Nebbia', unser Wachhund, lebte viele Jahre hier im Tierheim.

gen werden, die sie instinktiv als stärker und kompetenter empfinden. Solche Herdenschutzhunde sind keine Hunde für Jedermann oder für jeden Ort! -mr-



,Nebbia' (Nebel) ein Maremmano-Abruzzese liebte den Winter und den Schnee! Fast 13 Jahre lang beschützte er mich. Am 30. August verließ er mich für immer.





## "Geronimo", der Draufgänger

/ater ,Geronimo' wurde Kim Oktober 2019 mit Vergiftungen neben einem Segelflugplatz gefunden. Nur durch die schnelle Fahrt zur Tierklinik konnte sein junges Katzenleben gerettet werden. Am 28. Februar ist ,Geronimo' aus dem Tierheim in Gelting zu uns nach Geretsried umgezogen. Er lebt nun zusammen mit Peppino, Gini und Marie, die ebenfalls aus dem Tierheim kommen.

Zunächst etwas schüchtern hat er sich nach kürzester Zeit akklimatisiert und lässt es nun gerne auch mal krachen. Er ist ein richtiger Wirbelwind und unsere Tier-Kommunikatorin hat bestätigt, dass



er sich hier pudelwohl fühlt.

Bereits im Jahr 2014, als wir Peppino, Gini und Vittorio zu uns geholt haben, ließen wir unseren großen Garten katzensicher einzäunen. Ein knapp zwei Meter Maschendrahtzaun oben abgewinkeltem

Übersteigschutz und Plexiglasplatten hat bislang erfolgreich dafür gesorgt, dass unsere Katzen sich frei und in Sicherheit bewegen können. Das ist eine große Beruhigung für uns, insbesondere weil Marie blind ist und Peppino nur auf einem Auge sieht. Ausbruchversuche

hat es bislang nicht gegeben. Warum auch? Hier haben sie alles, inklusive Mäuse, Vögel und Co. Manchmal muss man eingreifen; manchmal kommt man zu spät. 'Geronimos' Favorit sind übrigens Haufen mit frisch gemähtem Gras.

-mb & ds-



Katzenzaun



,Geronimos' geliebter Grashaufen



◆ Computer- u. Elektronikschrott- Entsorgung

Hans-Urmiller-Ring 20, 82515 Wolfratshausen Tel. 0 81 71 - 43 65 - 0, Fax 0 81 71 - 43 65 - 16

fischer-metallhandel.de



#### Helfen Sie mit einer Patenschaft!

iebe Tierfreunde,

L auf dieser Seite stellen wir Ihnen Patentiere vor, die bei uns im Tierheim abgegeben wurden. Es sind Fundtiere oder Tiere, deren Besitzer sich aufgrund von Krankheit nicht mehr kümmern können oder sogar - und das ist besonders tragisch - verstorben sind.

Diese Katzen sind gut untergebracht und versorgt, wären aber für eine weitere Vermittlung einfach zu krank, schwach oder würden dem Stress psychisch einfach nicht mehr standhalten.

Jede Form der zusätzlichen Unterstützung hilft. Helfen Sie bitte den Tieren mit einer Patenschaft! Vielen Dank! Eine Tier-Patenschaft ist keine Dauerverantwortung und kann jederzeit nach Wunsch widerrufen werden.

Bei einem Besuch in unserem Tierheim oder auf unserer Internetseite www.tierheim-gelting.de/gnadentiere kann ein Schützling ausgesucht werden.

Ihre Patenkatze können Sie dann zu den Öffnungszeiten regelmäßig besuchen.

Auf Wunsch wird Ihnen auch eine Patenschafturkunde ausgestellt.

Wenn wir Tieren helfen wollen, brauchen wir Ihre Hilfe!

Helfen ist ganz einfach: Eine symbolische Patenschaft ist schon ab 15 Euro monatlich möglich! -mr-



## Unsere Patentiere: Wohnrecht auf Lebenszeit - auch die Neuen



**Lilli** \*2010



**Toni** \*2010



2010



**Tefi**, \*2006



**Mokwe** \*2009



Mikesch \*2007



Gwendolyn \*2017



**Simba** \* 2008



**Mona** \* 2018



Micki \* 2004

# Ein wirklich trauriges Schicksal

Aufgrund eines telefonischen Hinweises eines Nachbarn, dem ein beißender Gestank auffiel, verschaffte sich die Polizei zutritt zu der Wohnung. Man fand den Mieter tot vor. Dieser musste nach den ersten Ermittlungen bereits seit einer Woche verstorben sein

Mit der Information, dass sich noch zwei Katzen in dieser Wohnung befinden, rückte ich zum Noteinsatz aus. Es boten sich mir Bilder, die mich erschauern ließen!

In jedem Zimmer zeigten sich furchtbare Zustände. Ein Berg aus zentimeterhohen undefinierbaren Sachen, Lebensmitteln, Müll und Katzenkot. Zwischen Schüsseln und Flaschen sowie auf dem Boden krabbelten Käfer herum. Auch auf dem Bett des Verstorbenen tummelten sich die Maden. Das war nicht so schön, da ich alles wegschieben musste, um überhaupt irgendwohin zu kommen.

Bewaffnet mit einem Fangnetz versuchte ich, die völlig verängstigten Katzen zu erwischen, was sich als sehr schwierig herausstellte, da sie entweder in den Kleiderschrank, hinter die Kartons, zwischen den Müll oder auch in die Couchrückwand flüchteten. Es huschten jedoch nicht nur wie angekündugt zwei Katzen durch die Räume – nein ich bemerkte insgesamt vier!



Zuerst fand ich eine bereits seit längerer Zeit verendete Katze, die dem ersten Anschein nach verhungert war. Nach einer geschlagener Stunde konnte ich dann vier Katzen einfangen und in die bereitgestellten Transportkörbe setzen.

Unglaublich, aber wahr: Die armen Kreaturen fristeten vollkommen abgemagert in dieser Behausung – zudem noch psychisch am Ende – ein erbärmliches Dasein!

Im Tierheim wurden sie dann erst unter ständiger Beobachtung aufgepäppelt und tiermedizinisch versorgt. Das Gesamtbild der Katzen wies darauf hin, dass sie einer längerfristigen Unterversorgung ausgeliefert waren. Leider konnten wir eines der Katzenleben nicht mehr retten, da die lange Hungerphase ihre Gesundheit unheilbar geschädigt hatte.

Nach ca. 4 Wochen gab die Staatsanwaltschaft die Wohnung frei ... und die Vermieterin teilte mir mit, das sie eine weitere Katze in der Wohnung gefunden hatte - und zwar in der Waschmaschine hinter schmutziger Wäsche!

Bei der Abholung der Katze staunte ich nicht schlecht, denn sie war nach der langen zusätzlichen Zeit trotzdem noch in einem guten Zustand - abgesehen davon, das sie natürlich unterernährt war. Doch wahrscheinlich hatte sie noch Lebensmittelreste gefunden. Im Tierheim angekommen, dann das gleiche Prozedere: unter Beobachtung aufpäppeln und danach die tiermedizinische Versorgung.

Nach nunmehr fünf Monaten kann man sagen, dass die zwei Katzen und zwei Kater gottlob über den Berg sind. Sie haben sich sehr gut erholt, sind in der Zwischenzeit recht anhänglich, verschmust und recht ,verfressen'. Die "Viererbande" deren Alter auf 11-16 Jahre geschätzt wird, lebt jetzt in einem Katzenhaus mit Fußbodenheizung und einem gesicherten Außengehege mit Gartenanteil mit Blick zu unseren Wasservögeln.

-mr-

#### Unser praktischer Tipp:

Tierbesitzer sollten einen Zettel in der Geldbörse haben, auf dem steht, dass zu Hause ein Tier oder Tiere warten. Dieser sollte Hinweise enthalten auf dem steht, was sie fressen, wie sie heißen usw. Diese Informationen helfen vor allem, wenn man einen Unfall hat oder aus einem anderen medizinischen Grund plötzlich ins Krankenhaus muss.

# Liebe arme Katze sucht Mensch mit Herz und Kohle

ie 12-jährige "Milena" ist etwas Besonderes. Bisher hatte sie allerdings wenig Glück im Leben und wurde, obwohl sie so lieb und anhänglich ist, zum "Wanderpokal".

12 Jahre lang trank sie wie ein Loch und litt trotzdem immer unter quälendem unerträglichen Durst. Irgendwo musste das ganze Wasser danach hin und so war das Katzenklo meist zu klein und schon nass... also irgendwo anders hin.

Diabetes hat, aber nicht den üblichen Diabetes mellitus, sondern Diabetes insipidus.

Das bedeutet, dass ihr Körper ein wichtiges Hormon nicht zur Niere schickt, das für die Steuerung des Wasserhaushalts zuständig ist. Alles rauscht einfach durch – und das macht wieder Durst.

Das Hormon kann man durch Medikamente ersetzen, wobei es in Form von Augentropfen besser wirkt als in Tablettenform. Derzeit ist sie Ab jetzt hat "Milena" dank der Medikamente eine normale Lebenserwartung und vor allem wieder Lebensfreude. Sie spielt jetzt mit einem Ball, den sie vorher nur müde angeschaut hat und lebt zurzeit auf einem Pflegeplatz.

Wer gibt dieser liebenswerten Katze ihr letztes richtiges

Zuhause als Alleinprinzessin, verwöhnt sie mit einem unaufdringlichen tollen Angebot an Untehaltung, wer krault ihr oft das Köpfchen und massiert den Bauch – und gibt sie nie wieder weiter?

Genauere Informationen erhalten Sie per Anfrage unter www.tierheimtiere@tierheim-gelting.de



,Milena': Die Lebensfreude ist zurückgekehrt und nun hofft sie auf ein neues Zuhause.

Mindenstens fünfmal (!) wurde sie deswegen schon weitergereicht, zuletzt in ein Tierheim und von dort auf eine Pflegestelle. Ihre Lebensfreude kam ihr dabei abhanden. Sie lag lethargisch in ihrem Bettchen, bis sie wieder zum Wassernapf lief und zum Klo. Niemand erkannte, dass sie krank war!

Diese Krankheit ist bei Katzen so extrem selten, dass es lange brauchte, um einen Tierarzt zu finden, der die nötige Erfahrung damit hatte und eine Lösung wusste. Ihr Retter fand heraus, dass sie

noch in der Fein-Tuningphase, bis wir genau wissen, wieviel sie davon braucht.

Der Arzt operierte auch etliche Zähne mit den verfaulten Wurzeln heraus. Dies geschah unter schonender Spezialnarkose wegen der inzwischen etwas angegriffenen Niere.

Die Kosten dafür sind alle beglichen, aber die Medikamente wird sie nun lebenslang brauchen - und die sind leider nicht billig. Dazu kommen das Diätfutter, das sie sehr gerne frisst und das Medikament für die Niere.



Feines Handwerk...



Inh. Andrea Fuchs
Graveurmeisterin

Johannisplatz 1 82515 Wolfratshausen Telefon 08171 - 18107 Telefax 08171 - 10584 Handgravuren Maschinengravuren

Zinnwaren Krüge Pokale Geschenke Gürtelschließen

Tauf-/Hochzeitskerzen christliche Geschenke Schutzengel Kreuze

...mit besonders netter Beratung



- \* Regionale Produkte,
- \* leckere Kuchen,
- \* Eis
- \* und vieles mehr!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im

Dorfladen-Gelting

# Herzlich willkommen in unserer Katzen- und Kleintierpension im Tierheim Gelting

Möchten Sie in den Urlaub fahren und sicher sein, dass Ihr Liebling in dieser Zeit gut versorgt ist? Liegt ein Notfall vor? Zum Beispiel ein Krankenhausaufenthalt? Oder sie suchen einen Platz nur für kurze Zeit? Dann kümmern wir uns liebevoll und kompetent um Ihre Tiere.

Die Abgabe Ihres Tieres ist nach rechtzeitiger Absprache täglich möglich. Die Anmeldung sollte bitte - natürlich außer in Notfällen - frühzeitig erfolgen.

Voraussetzungen: Die Tiere werden nur in gesundem Zustand in Pension genommen, nur in Notfällen kranke. Katzen dürfen nicht rollig sein und müssen eine gültige



"Urlaub daheim": unsere Katzenpension im Grünen

Dreifach-Impfung haben, die nicht älter als ein Jahr und nicht jünger Als 4 Wochen ist. Bitte bringen Sie ihre Katzen in einem Transportkorb zu

Die tägliche Futterration ist im Pensionspreis inbegriffen. Eine individuelle Versorgung Ihres Tieres (zum Beispiel spezielles Futter, Diäten, Medikamente, etc.) besprechen Sie bitte mit der Tierheimleitung.

Kleintiere werden in unseren Käfigen untergebracht. Viele angemeldeten Vierbeiner sind Stammgäste – mal auf kurze Zeit oder auch mal für Reisen. Die Pensionskosten

betragen pro Tag für Katzen 9,00 Euro und für Kleintiere 6,00 Euro; jeweils zuzüglich 19 % MWSt.

Hunde werden nur in Notfällen, wie z.B. einem Klinikaufenthalt aufgenommen. Der Pensionspreis richtet sich nach der Grösse des Hundes.

Bitte beachten: Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung!

# Telefonische Anmeldung: 08171-27818

Wir sind Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und seinem Landesverband Bayern e.V.





Der beliebte Treffpunkt jeden zweiten Samstagnachmittag im Monat: die "Fundgrube im Tierheim" - nicht jedoch während der Corona-Beschränkungen! Wir bitten um Ihr Verständnis. Aktuelle Infos zu allen Veranstaltungen auf unserer Homepage.

# Spendenidee Statt Geschenken eine Spende für das Tierheim!

inige Mitglieder unseres Tierschutzvereins hatten die Idee, bei Geburtstagen oder Jubiläen die geladenen Gäste darauf hinzuweisen, dass statt Geschenke eine Spende für den Tierschutzverein sinnvoll wäre. Falls Sie daher für Ihre Feierlichkeit eine Spendenbox benötigen, melden Sie sich bitte bei uns im Tierheim; wir stellen Ihnen gern eine Spendenbox zur Verfügung.

Unsere Spendenkonten: siehe Seite 2!

#### Erneut: hochwillkommene Spende von der VR Bank München Land

pie VR Bank München Land hat ihren 20 Geschäftsstellen zur freien Verwendung eine Spendensumme zur Verfügung gestellt. Die Filialen in Geretsried entschieden sich, mit den 1.000 Euro das Josefa-Burger-Tierheim in Gelting zu unterstützen.

Phillip Seibold, stellvertretender Geschäftsstellenleiter an der Sudetenstraße (links im Bild) und Andreas Scherz, Geschäftsstellenleiter an der Egerlandstraße (Mitte), übergaben die Spende symbolisch an den Vorsitzenden des Tierschutzvereins Wolfratshausen-Geretsried, Dr. Manfred Fleischer. "Diese Geste ist ein wunderbares Nachahmungssignal," bedankte sich Fleischer. Das Geld wird für die Deckung von Tierarzt- und Futterkosten verwendet.

Text/Foto: Sabine Hermsdorf-Hiss



# Unterstützung durch EDEKA Simmel Tafel und Kleiderkammer: Tierfutter

per EDEKA-Markt Simmel in Pullach ließ extra von einem Ladenbauer eine Spendenbox für Futterspenden für unser Tierheim anfertigen. In einer vorherigen Spendenaktion wurden bereits befüllte Tüten mit Tiernahrung zum Verkauf angeboten. Die gekauften 47 Tüten wurden gesammelt und uns übergeben. Über diese Überraschung freuten sich unsere Tierheimbewohner.

An dieser Stelle auch ein Dank an den AEZ (Pullach) sowie Fressnapf und Dehner in Wolfratshausen, wo Futterspendenboxen stehen.



Einen Riesendank auch an das Ehepaar Gomilsek, die ehrenamtlich im Landkreis die Futterspenden einsammeln. **Danke! Danke!** 



Vor langer Zeit integrierten wir bei der Tafel Wolfratshausen/Geretsried eine 'Pfotentafel', bei der sozialschwächere Tierbesitzer die Möglichkeit hatten, für ihr Haustier das passende Futter als Unterstützung zu

bekommen. Jetzt gibt es seit kurzer Zeit zusätzlich auch bei der Kleiderkammer des Roten Kreuzes die Möglichkeit, gegen Vorlage des Berechtigungsnachweises Futter für sein Tier abzuholen.



Wir sind Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und seinem Landesverband Bayern e. V.



#### **Impressum**

#### Herausgeber:

Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.,
Josefa-Burger-Tierheim,
Leitenstraße 67,
82538 Geretsried,
Tel. 08171/27818,
Fax: 08171/76106
www.tierheim-gelting.de
info@tierheim-gelting.de

Amtsgericht München VR 100230 Vorstand:

Dr. Manfred Fleischer Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und seinem Landesverband Bayern e.V.

#### Beiträge in dieser Ausgabe:

Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V., Manuela Ravara, Sabine Hermsdorf-Hiss

#### Fotos

Tierschutzverein (49), Wolfgang Tutsch (5), privat (1), Pixabay (5), Sabine Hermsdorf-Hiss (1)

#### Layout und Produktion:

Redaktionsbüro Tutsch Feldstraße 2a, 82515 Wolfratshausen Tel. 08171/488-007 Fax: 08171/488-016 redaktion.tutsch@t-online.de www.tutsch.info

#### Öffnungszeiten

des Josefa-Burger-Tierheims: Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils 13:00 bis 16:00 Uhr Außerhalb der Öffnungszeiten werden auch gern Termine für Schulklassen und Gruppen vereinbart.

Bitte beachten Sie jedoch die Beschrän-

#### kungen wegen der Corona-Pandemie! So erreichen Sie uns:

B11 Wolfratshausen-Geretsried, Abzw. Gelting-Buchberg, Straße in Richtung Gelting, gleich die erste Straße links und dann der Beschilderung ,Tierheim' folgen.

Oder: Bus 370, 374, 376, 379, Haltestelle ,Buchberg'.

Oder: Bus 378, Haltestelle ,Breitenbachstraße'.

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Bad Tölz–Wolfratshausen IBAN: DE18700543060000004333 BIC: BYLADEM1WOR

Raiffeisenb. Beuerberg-Eurasburg eG IBAN: DE97701693330000722804 BIC: GENODEF1EUR Manchmal werden wir kritisiert, telefonisch nicht erreichbar zu sein. Das Problem ist: Oft sind wir bei den Tieren oder haben im Gelände zu tun. Oder wir sind unterwegs wegen Nachkontrollen oder sind in der Tierklinik. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir oft nicht sofort Ihr Anliegen entgegen nehmen können. Hinterlassen Sie doch bitte einfach eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter mit Ihrem Namen, Rufnummer und Stichwort. Wir melden uns dann gern so schnell wie möglich bei Ihnen.



